

# DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 9. APRIL – 29. APRIL 2017

Kommentator Andrzej Godlewski und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen. ♦ High Tech aus Polen. Das Partnerland der diesjährigen Hannover Messe möchte das Image des Niedriglohlandes abstreifen. Pläne, Vorhaben und Hindernisse. ♦ In Hannover wieder einmal sichtbar geworden: das Janusgesicht der polnisch-deutschen Zusammenarbeit. Sehr gute Wirtschaftsbeziehungen begleitet von einem gestörten politischen Verhältnis. ♦ Deutsche Medienvorherrschaft in Polen im Schatten des geplanten Dekonzentrierungsgesetzes.

Dazu empfehlen

wir: <http://www.radiodienst.pl/abenteuer-und-kapriolen-des-springer-verlages-im-staate-polen/> und <http://www.radiodienst.pl/aus-deutschen-ländern-reichlich-vorhanden/>

♦ Vom Untergang bedroht: Polens zweitgrößte Oppositionspartei, Nowoczesna/Die Moderne.

---

# DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 26. FEBRUAR – 11. MÄRZ 2017

Kommentatorin Aleksandra Rybińska und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.

♦ Tusk in seinem EU-Amt bestätigt. Die Warschauer Regierung und ihre Gründe, sich gegen Tusk auszusprechen. Wer ist Jacek Sariusz-Wolski? Polen allein auf weiter Flur.

Dazu empfehlen wir auch: <http://www.radiodienst.pl/donald-der-gehorsame/>

◆ Der Gedenktag zu Ehren der „Verstoßenen Soldaten“. Späte Anerkennung für die gefallenen und ermordeten Kämpfer des antikommunistischen Widerstandes nach 1945.

Dazu empfehlen wir auch: <http://www.radiodienst.pl/archaeologie-des-terrors/>

◆ Der Frauentag 8. März und warum der radikale Feminismus in Polen so wenig Anklang findet.

◆ Auf vielfachen Wunsch unserer Zuhörer und Leser werfen wir einen Blick aus unserer Warschauer Warte auf den Bundestagswahlkampf.

Dazu empfehlen wir auch: <http://www.radiodienst.pl/-martinek-der-polenschreck/>

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 5. FEBRUAR – 11. FEBRUAR 2017

Kommentator Andrzej Godlewski und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Woche in Polen.

◆ Der Besuch von Bundeskanzlerin Angela Merkel in Warschau wirft viele Themen und Fragen auf:

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Anbetracht der EU-Krise und der EU-Rettungsmaßnahmen,
- in Sachen Brexit und Emigranten weitgehende Übereinstimmung,
- keine Fortschritte in Bezug auf die Anerkennung der polnischen nationalen Minderheit in Deutschland und die North-Stream-Erdgasleitung unter der Ostsee, die von Polen abgelehnt wird, weil sie Russlands Erd-

gasmonopol in der EU befördert,

- Merkel – Kaczyński, eine politische Partnerschaft ganz besonderer Art.

- ◆ Regierungspläne zur Verwandlung der Hauptstadt in eine Metropolregion sorgen für politischen Zündstoff.

- ◆ Der parlamentarische Untersuchungsausschuss bringt Licht ins Dunkel der Amber-Gold-Affäre.

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 15. JANUAR – 5. FEBRUAR 2017

Jakub Kukla und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.

- ◆ Nach den „verbalen Amokläufen“ des EU-Parlamentarsvorsitzenden Martin Schulz gegen Polen, gilt SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz an der Weichsel als ein Politiker, der die polnisch-deutschen Beziehungen ruinieren könnte.

- ◆ Ein Blick auf die politische Lage nach dem Ende der Sejmplenarsaal-Besetzung. Zerstritten, konzeptlos, von Skandalen geplagt – vorerst macht die Opposition der Regierungspartei das Leben leicht.

- ◆ Bürgermeister nur für zwei Amtsperioden? Streit um geplante Änderung des kommunalen Wahlrechts.

- ◆ Graphologen entlarven Lech Wałęsa an Hand von Schriftanalysen endgültig als Stasi-Spitzel.

Als Ergänzung zu unserem Gespräch empfehlen wir Ihnen nachstehende Sendungen und Beiträge:

[Lech Wałęsa. Wahrheit geht vor Legende. Eine Dokumentation.](#)

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 20. NOVEMBER – 3. DEZEMBER 2016

Kommentator Andrzej Godlewski und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.

Die Bildungsreform wird zügig vorangetrieben. Statt 6+3+3 Klassen, kehrt das bewährte Modell 8 Klassen Grundschule+4 Klassen weiterführende Schulen zurück. Eltern überwiegend dafür, Lehrer meistens dagegen. Pro und Contra, Stand der Debatte.

Zitterpartie für Donald Tusk. Wird seine Amtsperiode als Präsidenten des Europäischen Rates um weitere 2,5 Jahre verlängert. Und was wenn nicht?

Wehmut und Anerkennung. Polen nimmt Abschied vom deutschen Bundespräsidenten Joachim Gauck und setzt nun ganz und gar auf Angela Merkel.

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 17. APRIL – 23. APRIL 2016

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: 90 Jahre Rundfunk in Polen. Reporter ohne Grenzen sehen, was wir nicht sehen: die Medienfreiheit sei in Polen beeinträchtigt. Erdgaspipeline von Norwegen über Dänemark nach Polen soll Russland vom polnischen Energiemarkt dauerhaft fernhalten. Staatspräsident Andrzej Duda bringt Bulgariens Unterstützung für die Stärkung der Nato-Ostflanke und die Emigrantpolitik der Viseg-

rad-Saaten nach Warschau mit. Deutscher Außenminister Frank- Walter Steinmeier in Warschau: Beziehungen korrekt, aber nicht überschwänglich.

---

## **DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 31. JANUAR – 6. FEBRUAR 2016**

Kommentator Jakub Kukla und Janusz Tycner gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Richtlinien der Aussenpolitik der nationalkonservativen Regierung von Aussenminister Witold Waszczykowski vor dem Sejm präsentiert, Grossbritannien Polens neuer wichtiger EU-Partner. Die offiziellen polnisch-deutschen Beziehungen von Nüchternheit und Normalität geprägt, von Eiszeit keine Spur. Ministerpräsidentin Beata Szydło bespricht in Oslo norwegische Erdgaslieferungen nach Polen. Reform der Staatsanwaltschaft. Neues Kindergeld im Anmarsch.

---

## **DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 22. NOVEMBER – 28. NOVEMBER 2015**

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Polens neue Regierung und ihre Prioritäten. Erste Entscheidungen: 200 Ukraine-Polen heimgeholt, Abfindungen von Managern der Staatsfirmen endlich wirkungsvoll gedeckelt, langjähriger Konflikt um Zwangseinschulung von Sechsjährigen beigelegt. Pornographie auf der Bühne in Wrocław verhindert – Jelinek-Theaterstück läuft ungehindert weiter. Der Konflikt um die Wahl der Verfassungsrichter und sein wahrer Hintergrund. Europa-Fahnen in Polen weiterhin willkommen.

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 1. NOVEMBER – 7. NOVEMBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Agnieszka Radwańska gewinnt den WTA-Tour-Wettbewerb, der als die Tennis-Profi-Damen-Weltmeisterschaft angesehen wird. Regierungsbildung nach den Wahlen geht voran. Jarosław Kaczyńskis Rolle in der polnischen Politik. Die gemeinsame Erklärung von neun Ostmitteleuropäischen Nato-Staaten in Bukarest – ein Erfolg der polnischen Aussenpolitik.

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 13. SEPTEMBER – 19. SEPTEMBER 2015

Staatspräsident Andrzej Duda ehrt in London polnische Flieger, die an der Luftschlacht um England 1940 teilgenommen haben und wirbt für ständige Nato-Stützpunkte in Polen. Wahlkampfparteitage der Opposition und der Regierungspartei. Wahlkampf geht in seine heißeste Phase über. Hitzige Flüchtlingsdebatte im Sejm. Deutsche und EU-Drohungen und Erpressungsversuche gegenüber Polen und anderen ostmitteleuropäischen Ländern häufen sich und können die EU dauerhaft zu beschädigen.

---

## DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 30. AUGUST – 5. SEPTEMBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Staatspräsident Dudas Berlin-Besuch – Bilanz. Flüchtlingskrise: Deutschland droht Polen. Volksbefragung und kaum einer geht hin. Polnischer Schulstreik in Litauen. Der „Goldene Zug“ belebt Phantasie und Tourismus.

---

# DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 21. JUNI – 27. JUNI 2015

Kommentator Andrzej Godlewski und Janusz Tycner gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Jaroslaw Kaczynski lässt Beata Szydlo als Kandidatin für das Amt des Ministerpräsidenten den Vortritt. Regierende Bürgerplattform macht wieder einmal große Versprechungen, um ihre Haut zu retten. Berlin akzeptiert polnische Vorstellungen darüber, wie sich die polnisch-deutschen Beziehungen künftig gestalten sollen. Polen machen sich wenig Sorgen wegen Griechenland. Immer mehr Nato-Präsenz in Polen.